

Piedmont Lithium: Neue Spodumenpegmatitentdeckungen und letzte Phase-4-Bohrergebnisse

28.01.2020 | [IRW-Press](#)

- Piedmont hat die letzten 19 Bohrlöcher seines Phase-4-Bohrprogramms abgeschlossen, das 12 Bohrlöcher in seinem Konzessionsgebiet Central und 7 Bohrlöcher in seinem Konzessionsgebiet Core umfasst
- 10 der 12 Bohrlöcher, die im Konzessionsgebiet Central gebohrt wurden, durchschnitten eine bedeutsame Mineralisierung, einschließlich:
 - o 36,0 m mit 1,11 % Li₂O ab 15 m und 44,9 m mit 1,30 % Li₂O ab 72 m in Bohrloch 19-CT-19
 - o 13,0 m mit 1,28 % Li₂O ab 169 m und 7,3 m mit 1,37 % Li₂O ab 203 m in Bohrloch 19-CT-26
- 6 der 7 Bohrlöcher, die im Konzessionsgebiet Core gebohrt wurden, durchschnitten eine bedeutsame Mineralisierung, einschließlich:
 - o 14,8 m mit 1,55 % Li₂O ab 81 m und 12,4 m mit 1,02 % Li₂O ab 35 m in Bohrloch 19-CT-332
 - o 12,3 m mit 1,55 % Li₂O ab 69 m, einschließlich 5,1 m mit 2,13 % Li₂O ab 76 m in Bohrloch 19-BD-333
- Boden- und Gesteinssplitterprobennahmen haben zur Entdeckung von fünf neuen spodumenhaltigen Pegmatiten geführt
- Jüngste Röntgenbeugungs- (XRD)-Analyse bestätigt weiterhin die Lithiummineralogie mit ausschließlich Spodumen

[Piedmont Lithium Ltd.](#) (Piedmont oder das Unternehmen) freut sich, die Bohrergebnisse für die letzten 19 Bohrlöcher des Phase-4-Bohrprogramms bekannt zu geben, das beim Lithiumprojekt Piedmont (das Projekt) durchgeführt wurde, das sich im erstklassigen Zinn-Spodumen-Gürtel Carolina (der ZSG) in North Carolina (USA) befindet (Abbildung 2). Die Bohrergebnisse stammen von den Konzessionsgebieten Central und Core. Eine bedeutsame Mineralisierung wurde in 17 der 19 gemeldeten Bohrlöcher vorgefunden.

Das Phase-4-Programm umfasste insgesamt 113 Bohrlöcher auf 18.393 Metern - sowohl im Konzessionsgebiet Core als auch im Konzessionsgebiet Central. Seit der Meldung einer ersten Mineralressourcenschätzung (die MRS) im April 2019 wurden im Konzessionsgebiet Central (Abbildung 3) zwölf Bohrlöcher auf 1.834 Metern abgeschlossen. Seit der Meldung einer aktualisierten MRS im Juni 2019 wurden im Konzessionsgebiet Core (Abbildung 4) sieben Bohrlöcher auf insgesamt 820 Metern abgeschlossen. In beiden Konzessionsgebieten lag der Schwerpunkt der Bohrungen auf den Explorationszielgebieten.

Diese Bohrergebnisse erweitern nach wie vor die Größe der Mineralisierung in beiden Konzessionsgebieten. Die Mineralisierung bei Central wurde seitlich, in Richtung Südwesten und neigungsabwärts erweitert. Im Konzessionsgebiet Core bestätigten fünf der sieben Bohrlöcher einen bedeutsamen neuen flach liegenden Pegmatit im südwestlichen Teil des Konzessionsgebiets.

Darüber hinaus hat Piedmont im vergangenen Jahr Bodenproben entnommen, die sich als wertvolles Explorationsinstrument innerhalb des ZSG erwiesen haben. Das diesjährige Bodenprobennahmeprogramm, gefolgt von Gesteinssplitterproben, hat zur Entdeckung von fünf neuen spodumenhaltigen Pegmatiten in Explorationskonzessionsgebieten von Piedmont geführt.

Die regionalen Daten verdeutlichen weiterhin die gesamte Größe und die Beständigkeit des ZSG Carolina sowie dessen Bedeutung als heimische Quelle für das kritische Element Lithium. In Abbildung 1 sind ein 25-Meilen-Abschnitt des ZSG Carolina, der zwei historische Minen beherbergt, die MRS von Piedmont Lithium, die Spodumen-/Lithiumvorkommen von USGS Mineral Resource Data System (MRDS) sowie

weitere Gebiete mit bestätigter Spodumenmineralisierung, die durch die Aktivitäten von Piedmont Lithium und regionale Kartierungen dokumentiert sind, zu sehen. Nach 70 Jahren Geschichte weist der Gürtel noch immer beträchtliches Explorationspotenzial auf, um zusätzliche Lithiumressourcen zu erschließen.

Schließlich wird bei der jüngsten XRD-Analyse von zwei Mischproben, einer von Core und einer von Central, weiterhin Spodumen als einziges lithiumhaltiges Mineral identifiziert.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49872/200128 - Final Phase 4 Exploration Results_FINAL \(002\)_de_PRCOM.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49872/200128 - Final Phase 4 Exploration Results_FINAL (002)_de_PRCOM.001.jpeg)

Abb. 1: Karte des ZSG mit MRS von Piedmont, neuen Pegmatitentdeckungen sowie historischen Minen und Daten

President und Chief Executive Officer Keith D. Phillips sagte: Wir freuen uns über die kontinuierlichen positiven Nachrichten von den Explorationen. Im Jahr 2019 haben wir unsere Mineralressourcenschätzung von 16,2 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,12 Prozent auf 27,9 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,11 Prozent erhöht und wir sind davon überzeugt, dass beträchtliches Potenzial für weitere Steigerungen besteht. Der Zinn-Spodumen-Gürtel Carolina ist eines der größten Spodumenvorkommen der Welt und da wir unser Landpaket weiter ausbauen und Explorationserfolge verzeichnen, wird das Potenzial für eine Verlängerung der Lebensdauer der Mine oder eine Steigerung des Durchsatzes ein wichtiger Schwerpunktbereich sein.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49872/200128 - Final Phase 4 Exploration Results_FINAL \(002\)_de_PRCOM.002.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49872/200128 - Final Phase 4 Exploration Results_FINAL (002)_de_PRCOM.002.jpeg)

Abbildung 2 - Lageplan der Konzessionsgebiete und Bohrungen im Lithiumprojekt Piedmont

Erörterung der Bohrungen im Konzessionsgebiet Central

Östlicher Erdwall

Die interessantesten gemeldeten Bohrergebnisse stammen von 19-CT-019, wo zwei mächtige Abschnitte mit spodumenhaltigem Pegmatit entlang des östlichen Erdwalls vorgefunden wurden: 36,0 Meter mit einem Gehalt von 1,11 Prozent Lithiumoxid, beginnend in einer Tiefe von 14,6 Metern, und 44,9 Meter mit einem Gehalt von 1,30 Prozent Lithiumoxid, beginnend in einer Tiefe von 72,4 Metern (Abbildung 3). Dieses Bohrloch war eine 54-Meter-Ausfallbohrung südwestlich von Bohrloch 19-CT-018, dem letzten Bohrloch, das in der ursprünglichen MRS für Central enthalten war. Ein Folgebohrloch, 19-CT-020, wurde in entgegengesetzter Richtung zum Scherenloch 19-CT-019 gebohrt und in Abbildung 4 ist eine Interpretation des Querschnitts (A-A) dargestellt. Die gemeldeten Abschnitte sind bebohrte Mächtigkeiten und keine wahren Mächtigkeiten, da die Interpretationen darauf hinweisen, dass der Pegmatit eine leichte Neigung nach Westen aufweist.

Bohrloch 19-CT-021 wurde etwa 30 Meter südwestlich von 19-CT-020 gebohrt und durchschnitt zwei dünne, spodumenhaltige Erdwälle, was darauf hinweist, dass der mächtigste Teil des östlichen Erdwalls unterhalb der Bohrlöcher 19-CT-020 und -021 nach Südwesten abfällt.

Bohrloch 19-CT-022 wurde 92 Meter nördlich von 19-CT-020 gebohrt und wurde konzipiert, um die Neigung zu bestätigen und die Ressourcenklassifizierung des östlichen Erdwalls hochzustufen. Die Ergebnisse bestätigen die nahezu vertikale Ausrichtung des östlichen spodumenhaltigen Erdwalls.

Die Bohrlöcher 19-CT-024 und -028 peilten beide eine Untergruppe von spodumenhaltigem Pegmatit an. Diese Bohrlöcher trafen auf Mineralisierungen in oberflächennaher Tiefe: 2,0 bzw. 0,8 Meter. Bohrloch 19-CT-025 wurde in südöstlicher Richtung unterhalb von 19-CT-024 und -028 gebohrt, wobei keine bedeutsamen Ergebnisse darauf hinweisen, dass die in 19-CT-024 und -028 vorgefundene Mineralisierung ein Teil des östlichen Erdwallsystems ist und in Richtung Südosten abfällt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49872/200128 - Final Phase 4 Exploration Results_FINAL \(002\)_de_PRCOM.003.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49872/200128 - Final Phase 4 Exploration Results_FINAL (002)_de_PRCOM.003.jpeg)

Abbildung 3 - Lageplan der Bohrungen und Abschnitte im Konzessionsgebiet Central

Westlicher Erdwall

Die Bohrlöcher 19-CT-026, -027 und -029 peilten den in Richtung Südosten abfallenden westlichen Erdwall

an. Alle Bohrlöcher durchschnitten eine bedeutsame Mineralisierung und bestätigen weiterhin die Neigung des westlichen Erdwalls mit 60 bis 75 Grad in Richtung Südosten. Die tieferen Abschnitte in den Bohrlöchern 19-CT-026 und -027 peilten den unteren Rand des Ressourcenblocks an. Diese Ergebnisse werden die Ressource um 40 bis 80 Meter neigungsabwärts erweitern.

Bohrloch 19-CT-029 wurde im Explorationszielgebiet, 80 Meter südwestlich von Bohrloch 19-CT-012, gebohrt. Diese Ergebnisse erweitern die potenzielle Ressource erheblich in Richtung Südwesten. Darüber hinaus stieß dieses Bohrloch auf vier einzelne mineralisierte Erdwälle, was auf komplexere Erdwälle und die Möglichkeit einer subhorizontalen Ausrichtung der Erdwälle hinweist.

Sonstiges

Bohrloch 19-CT-030 peilte einen kleinen spodumenhaltigen Ausbiss in einem bis dato kaum erkundeten Gebiet an. Innerhalb des Bohrlochs wurden mehrere Zonen mit unproduktivem Pegmatit vorgefunden, wobei keine bedeutsame Mineralisierung gemeldet wurde.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49872/200128 - Final Phase 4 Exploration Results_FINAL \(002\)_de_PRCOM.004.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49872/200128 - Final Phase 4 Exploration Results_FINAL (002)_de_PRCOM.004.jpeg)

Abbildung 4 - Querschnitt des Konzessionsgebiets Central

Erörterung der Bohrungen im Konzessionsgebiet Core

Von den sieben abgeschlossenen Bohrlöchern peilten vier eine Zone im südwestlichen Teil des Konzessionsgebiets an, wo zuvor nur wenige bis keine Bohrungen durchgeführt worden waren (Abbildung 5). In der Pressemitteilung von Piedmont Lithium vom 29. Mai 2019 war ein Querschnitt enthalten, in dem zwei relativ steil abfallende Erdwälle mit einem potenziell flach liegenden Erdwall interpretiert wurden, der zwei steil abfallende Erdwälle miteinander verbindet. Diesem Gebiet wurde beträchtliches oder hohes Potenzial attestiert. Fünf Bohrlöcher peilten diesen potenziell flach liegenden Erdwall an, wobei alle fünf den Erdwall erfolgreich durchschnitten haben. Die Bohrlöcher 19-BD-332 und -333 haben erfolgreich spodumenhaltigen Pegmatit in den erwarteten Tiefen durchschnitten (Abbildung 6). Bohrloch 19-BD-332 war am bedeutsamsten, zumal es den aufwärtsgerichteten Bereich des steil abfallenden östlichen Erdwalls (12,4 Meter mit einem Gehalt von 1,02 Prozent Lithiumoxid) und den neuen flach liegenden Erdwall (14,8 Meter mit einem Gehalt von 1,55 Prozent Lithiumoxid) anpeilte, während Bohrloch 19-BD-333 den flach liegenden Pegmatit (12,3 Meter mit einem Gehalt von 1,55 Prozent Lithiumoxid) etwa 60 Meter nordwestlich anpeilte.

Die Bohrlöcher 19-BD-333, -334, -337 und -338 haben nun die Größe des flach liegenden Pegmatits auf 200 Metern in Richtung Süden nachverfolgt. Interpretationen des ausgerichteten Kerns und Querschnitts bestätigen, dass der Erdwall einen Ost-West-Streichen mit einer oberflächennahen Südneigung aufweist. Die Mineralisierung ist sowohl neigungsauwärts als auch neigungsabwärts weiterhin offen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49872/200128 - Final Phase 4 Exploration Results_FINAL \(002\)_de_PRCOM.005.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49872/200128 - Final Phase 4 Exploration Results_FINAL (002)_de_PRCOM.005.jpeg)

Abbildung 5 - Lageplan der Bohrungen im Konzessionsgebiet Core

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49872/200128 - Final Phase 4 Exploration Results_FINAL \(002\)_de_PRCOM.006.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/49872/200128 - Final Phase 4 Exploration Results_FINAL (002)_de_PRCOM.006.jpeg)

Abbildung 6 - Querschnitt des Konzessionsgebiets Core

Die gesamte Original-Pressemitteilung in englischer Sprache können Sie über diesen Link abrufen:
<https://www.asx.com.au/asxpdf/20200128/pdf/44djyzjmzt8dzh.pdf>

Über Piedmont Lithium

[Piedmont Lithium Ltd.](#) (ASX: PLL, Nasdaq: PLL) besitzt eine 100-Prozent-Beteiligung am Lithiumprojekt Piedmont (das Projekt) im erstklassigen Zinn-Spodumen-Gürtel Carolina (der ZSG) sowie entlang des Verlaufs der Minen Hallman Beam und Kings Mountain, die zwischen den 1950ern und 1980ern den Großteil des Lithiums für die westliche Welt lieferten. Der ZSG wird als eines der größten Lithiumgebiete der Welt beschrieben und liegt rund 25 Meilen westlich von Charlotte (North Carolina). Aufgrund seiner günstigen Geologie, der aus Spodumen allein bestehenden Mineralogie, der erprobten Metallurgie und des einfachen Zugangs zu Infrastruktur, Strom, F&E-Zentren für Lithium und Batteriespeicher, großen

Hightech-Bevölkerungszentren sowie Lithiumverarbeitungseinrichtungen handelt es sich um einen erstklassigen Standort für die Errichtung eines ganzheitlichen Lithiumbetriebs.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unsere Ansprechpartner:

Piedmont Lithium Ltd.
Keith D. Phillips, President & CEO
T: +1 973 809 0505
E: kphillips@piedmontlithium.com

Anastasios (Taso) Arima, Executive Director
T: +1 347 899 1522
E: tarima@piedmontlithium.com

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Piedmonts Erwartungen und Annahmen in Bezug auf zukünftige Ereignisse. Zukunftsgerichtete Aussagen sind notwendigerweise mit Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren behaftet, von denen viele nicht im Einflussbereich von Piedmont liegen und die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von solchen Aussagen unterscheiden. Piedmont hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Meldung nachträglich zu aktualisieren oder zu korrigieren, um damit den Umständen oder Ereignissen nach dem Datum dieser Meldung Rechnung zu tragen.

Vorsorglicher Hinweis für Anleger in den Vereinigten Staaten zu den Schätzungen von gemessenen, angezeigten und abgeleiteten Ressourcen: Die Mineralressource des Projekts im Konzessionsgebiet Core von 25,1 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,09 Prozent Li2O beinhaltet angezeigte Mineralressourcen von 12,5 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,13 Prozent Li2O sowie abgeleitete Mineralressourcen von 12,6 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,04 Prozent Li2O. Die Mineralressource des Projekts im Konzessionsgebiet Central von 2,8 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,34 Prozent Li2O beinhaltet angezeigte Mineralressourcen von 1,41 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,38 Prozent Li2O und von 1,39 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,29 Prozent Li2O.

Das in dieser Mitteilung enthaltene Datenmaterial wurde im Einklang mit den Bestimmungen der in Australien geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den Vereinigten Staaten geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Die Begriffe Mineralressourcen, gemessene Mineralressourcen, angezeigte Mineralressourcen und abgeleitete Mineralressourcen sind australische Begriffe, die gemäß dem Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves (Ausgabe 2012, der JORC-Code) definiert wurden. Da es sich dabei jedoch um keine begrifflichen Definitionen gemäß dem Industry Guide 7 (SEC Industry Guide 7) des U.S. Securities Act von 1933 in der geltenden Fassung (der U.S. Securities Act) handelt, dürfen diese normalerweise nicht in Berichten und Einreichungen bei der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC) verwendet werden. Es kann daher sein, dass die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen, in denen Piedmonts Rohstofflagerstätten beschrieben werden, nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar sind, wie sie von US-Unternehmen im Einklang mit den Richtlinien der Berichterstattung und Veröffentlichung laut den US-Wertpapiergesetzen und den entsprechenden Normen und Vorschriften veröffentlicht werden. Anleger in den USA werden dringend ersucht, die von Piedmont in seinem Formular 20-F veröffentlichten Daten zu konsultieren. Die entsprechenden Unterlagen können von Piedmont bzw. über das EDGAR-System auf der SEC-Website <http://www.sec.gov/> angefordert werden.

Stellungnahme des Sachverständigen: Die Informationen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Explorationsergebnisse beziehen, basieren auf Informationen, die von Herrn Lamont Leatherman, einem Sachverständigen (Competent Person) und eines registrierten Mitglieds der Society for Mining, Metallurgy and Exploration, einer Recognized Professional Organization (RPO), erstellt oder geprüft wurden, und spiegeln diese wider. Herr Leatherman ist ein Berater des Unternehmens. Herr Leatherman verfügt über ausreichende Erfahrung, die für diese Art von Mineralisierung und Lagerstätte sowie für seine Tätigkeiten erforderlich ist, um als kompetente Person gemäß der Ausgabe von 2012 des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves definiert werden zu können. Herr Leatherman erlaubt das Hinzufügen von Material zu diesem Bericht, das auf seinen Informationen basiert und in Form und Kontext erscheint.

Die Informationen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Explorationsziele, Mineralressourcen, Ergebnisse der metallurgischen Testarbeiten, Verfahrensdesign, Investitionskosten für die Verarbeitungsanlage und die

Betriebskosten der Verarbeitungsanlage beziehen, stammen von der ASX-Pressemitteilung des Unternehmens vom 7. August 2019 mit dem Titel Updated Scoping Study Extends Project Life and Enhances Exceptional Economics, die auf der Website des Unternehmens unter www.piedmontlithium.com abgerufen werden kann. Piedmont bestätigt, dass a) sich das Unternehmen keiner neuen Informationen oder Daten bewusst ist, welche wesentliche Auswirkungen auf das in den ASX-Originalmitteilungen enthaltene Datenmaterial haben würden; b) alle wesentlichen Annahmen und technischen Parameter, die den Mineralressourcen, den Explorationszielen, den Produktionszielen und den von diesen Produktionszielen abgeleiteten prognostizierten Finanzdaten zugrunde liegen und in den ASX-Originalmitteilungen enthalten sind, auch weiterhin gelten und sich nicht wesentlich verändert haben; und c) die Form und der Kontext, in denen die relevanten Gutachten der Sachverständigen in diesem Bericht präsentiert werden, nicht wesentlich von den ASX-Originalmitteilungen abweichen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/71695-Piedmont-Lithium--Neue-Spodumenpegmatitentdeckungen-und-letzte-Phase-4-Bohrergebnisse.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).